



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

# ALLE MITNEHMEN: AUFBAU EINER INFRASTRUKTUR FÜR DIE GESAMTE SCHULE SCHULE IN ZEITEN VON CORONA AM BEISPIEL DER PETER-USTINOV-GESAMTSCHULE MONHEIM

MUSTAFA AKTEPE

PETER-USTINOV-GESAMTSCHULE  
MONHEIM AM RHEN

„LiGa - Lernen im Ganztag“ ist eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator; in Nordrhein-Westfalen unter dem Titel „Leben und Lernen im Ganztag“ entwickelt und umgesetzt mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW und der Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LIS NRW).

deutsche kinder-  
und jugendstiftung

STIFTUNG  
MERCATOR

Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## „ALLE MITNEHMEN: AUFBAU EINER INFRASTRUKTUR FÜR DIE GESAMTE SCHULE“

### SCHULE IN ZEITEN VON CORONA

#### 1.SCHRITT

ÜBERBLICK VERSCHAFFEN

#### 2.SCHRITT

SCHNELLHILFE MOBILISIEREN

#### 3.SCHRITT

ZWISCHENBILANZ(EN) ZIEHEN

#### 4.SCHRITT

GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

#### 5.SCHRITT

WEITERE ANGEBOTE BEREITSTELLEN

#### 6.SCHRITT

EVALUATION

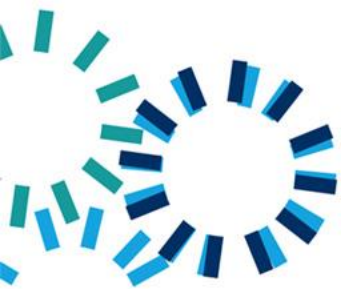
#### 7.SCHRITT

ANPASSUNG & AUSBAU

WEITERE HERAUSFORDERUNGEN

POSITIVEN TREND MITNEHMEN

WAS NEHMEN WIR MIT?  
WAS NEHMEN SIE MIT?



# 1. SCHRITT ÜBERBLICK VERSCHAFFEN

WELCHE RESSOURCEN STEHEN UNS ZUR VERFÜGUNG?



Aufsichtliche Weisung zur Schließung der schulischen Gemeinschaftseinrichtungen im Land Nordrhein-Westfalen ab Montag, den 16. März 2020, zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung von SARS-CoV-2

März 2020



Grundlegende Fragen:

1. Welche Plattform? Welche Videokonferenz?
2. Gibt es ein Konzept oder Absprachen?
- 3 Welche Geräte stehen LehrerInnen und SchülerInnen zur Verfügung?
4. Wie gut ist die Akzeptanz bereits?
5. Welche Kompetenzen benötigen LehrerInnen und SchülerInnen?
6. Wer kann wem, wie, wo und wann helfen?

# 1. SCHRITT ÜBERBLICK VERSCHAFFEN

## INFRASTRUKTUR DIGITALE MEDIEN



**Online Plattform IServ**



**iPads**

Mai '20: Jg.9 / 10 / Oberstufe  
Nov. '20: alle Jahrgänge



**Medienbeauftragte**



**Arbeitskreis Medien**



**Mediencouts**



**Medientechnik AG**



**Homepage / Soziale Netzwerke**



**YouTube Kanal**



# ZWISCHENFOLIE - ERKLÄRUNGEN



**Online Plattform IServ**  
Einführung Ende 2016



**Medienscouts**

Workshops zu Datenschutz,  
Cybermobbing, Kommunikation usw.



**iPads**  
Mai '20: Jg.9 / 10 / Oberstufe  
Nov. '20: alle Jahrgänge

Ende 2016 in der  
Oberstufe begonnen



**Medientechnik AG**

Sek 1 AG: Wartung d. Computerräume/iPad-  
Wagen/Beamer-Koffer, IServ Einführung &  
Support

Oberstufen AG: iPad Einführung & Support,  
Workshops und Wartung Digitale Tafeln



**Medienbeauftragte**  
seit 2016



**Arbeitskreis Medien**

ohne einen guten Arbeitskreis ist die  
die Digitalisierung nicht schaffbar



**Homepage / Soziale Netzwerke**

Instagram Kanal: sehr gute  
Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit  
Auch vorhanden: Homepage + Facebook



**YouTube Kanal**

gut für Erklärvideos IServ & iPad, Tag  
der offenen Tür usw.

## In der Schule auch vorhanden:

- Digitale Tafeln + Smart Displays + Apple TVs
- Computerräume
- iPad-Wagen
- Beamer-Koffer + Apple TV-Koffer
- W-Lan (in großen Teilen der Gebäude)
- Früher: Laptop-Wagen

# 2. SCHRITT

## SCHNELLEHILFE MOBILISIEREN

WER KANN, WELCHE HILFE FÜR WEN, WO BEREITSTELLEN?

→ Aufgabenteilung & Kommunikation sind das A und O !

März 2020



1. Anleitungen bereitstellen

für IServ / für die wichtigsten Module

für LehrerInnen / SchülerInnen / Eltern  
via Email / Homepage / Online Plattform (IServ)



2. Videoanleitungen erstellen  
und hochladen

sehr gut:  
iPad Bildschirmaufnahme +  
iMovie (kostenlos!)

für LehrerInnen via IServ (intern)  
für SchülerInnen via IServ / Homepage / YouTube



3. Support per Email & Telefon  
(bei Notfällen)

Die Medientechnik AGs haben eine  
eigene Emailadresse und eine  
wöchentliche Sprechstunde

LehrerInnen → MedienlehrInnen &  
**Medientechnik AG**  
SchülerInnen → LehrerInnen / MedienlehrInnen &  
**Medientechnik AG**  
Eltern → Sekretariat → MedienlehrerInnen

Alle  mitnehmen



# 3. SCHRITT ZWISCHENBILANZ(EN) ZIEHEN

WER GEHÖRT ZUM ARBEITSKREIS MEDIEN DAZU?

Der Arbeitskreis sollte sich regelmäßig austauschen und „Zwischenbilanzen“ ziehen



## Arbeitskreis Medien



7 LehrerInnen



Stellv.  
Schulleiter



Didaktische  
Leiterin



Schulpsychologe



Sonder-  
pädagogin



Sozial-  
pädagogin

Alle  mitnehmen



Schulleitungsmitglieder im Arbeitskreis sind immer von großem Vorteil!

Auch „weniger technikaffine“ LehrerInnen sollten immer wieder in den Arbeitskreis eingeladen werden.

Mehrwert: PädagogInnen aus den „Multiprofessionellen Teams“ der Schule sollten auch immer wieder berücksichtigt werden!



# 3. SCHRITT

## ZWISCHENBILANZ(EN) ZIEHEN

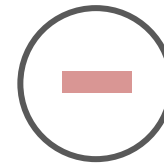
ERGEBNISSE DES ARBEITSKREIS MEDIEN + WEITERER KONFERENZEN



Leben und  
Lernen im  
Ganztag



Mai 2020



2 Beispiele:

**Hardware in Jg. 9 - 12 vorhanden**

**Nutzung von IServ**

**Zuwachs an Medienkompetenz**

**Entdecken verborgener Talente**

**Hardwareprobleme für Jüngere**

**Organisationsprobleme**

**Methoden der Stoffvermittlung**

Januar 2021

**Support & Fortbildungen**

**Einführung weiterer iPads**

**„Rahmenbedingungen“**

**Kooperation im Kollegium  
und in FKs**

**Support**

**Kooperative Lernformen fehlen**

**Leistungsbewertung**

**Zuverlässigkeit einiger SchülerInnen**





# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Wechselunterricht

Fächer: Lernen auf Distanz +  
Präsenzunterricht



Arbeitskreis Medien

Distanzunterricht

Fächer: Nur Lernen auf Distanz

1. Äußere Rahmenbedingungen
2. Zeitliche Rahmenbedingungen
3. Kommunikation
4. Methodisch-didaktische Überlegungen
5. Probleme
6. Fortbildungen
7. Evaluation

Erster Orientierungsrahmen im Mai 2020  
Die Anpassung im Januar 2021

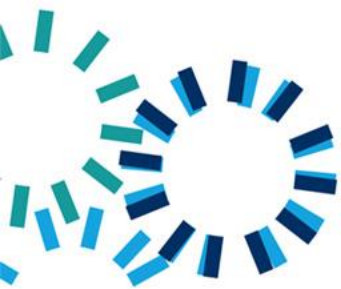


# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

	Fächer: Lernen auf Distanz + Präsenzunterricht	Fächer: Nur Lernen auf Distanz
1. Äußere Rahmenbedingungen		
2. Zeitliche Rahmenbedingungen		
3. Kommunikation		
4. Methodisch-didaktische Überlegungen		
5. Probleme		
6. Fortbildung		
7. Evaluation		



Peter Ustinov  
Gesamtschule  
Monheim am Rhein

# 4. SCHRITT

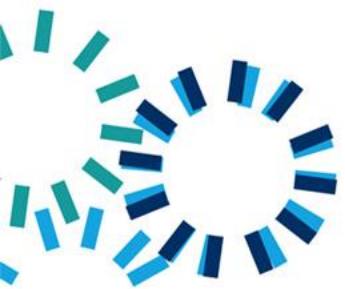
## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN



LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Mai 2020

	Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
1. Äußere Rahmenbedingungen	In allen Fächern werden Aufgaben zur Verfügung gestellt	
	Verleih von Endgeräten möglich	



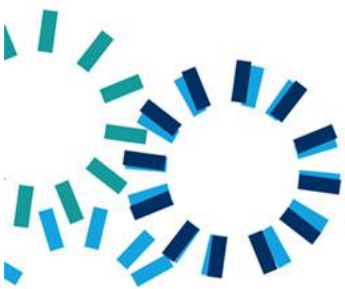
# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Mai 2020

	Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
2. Zeitliche Rahmenbedingungen	Montags 8.15 Uhr erhalten Lernende ihre Aufgaben (Wochenplan) Bearbeitung bis freitags 15:30 Uhr	
	Bearbeitungszeit wird jeweils angegeben	
		In der S1, wenn möglich, eine Videokonferenz in den Hauptfächern. Andere Fächer nach Bedarf. Teilnahme freiwillig.
	Aufgaben nicht im vollen Umfang der regulären Unterrichtszeit stellen Faustformel: 50%	



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Mai 2020

### 3. Kommunikation

Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
Alle Aufgaben werden über das Aufgabenmodul gestellt	
Lernmaterialien und Lösungen als PDF oder JPG (PNG)	
Familien nicht erreichbar → Aufgaben per Post versendet	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle 2 bis 3 Wochen erhalten Lernende ein Feedback.</li> <li>• Hochladen von Selbstkontrollen möglich</li> <li>• Andere Aufgabenformate nach Zufallsprinzip stichprobenartig kontrolliert</li> <li>• Leistungsschwächere Lernende erhalten häufiger Rückmeldung</li> </ul>	
	keine Rückmeldung der Lernenden → Rückmeldung an KL / AL
Antworten innerhalb von 24 Stunden (Montag 8.15 bis max. Freitag 16 Uhr)	
Lernende überprüfen ihre Nachrichten / Module von Mo bis Fr	
Statt Elternsprechtage → Gesprächstermine online	

# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Mai 2020

**4. Methodisch-didaktische Überlegungen**

Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
KL / FL besprechen mit SuS Kompetenzen und fragen Bedarf ab wg. Fortbildungen	
	Gruppen-/Partnerarbeit über Videokonferenz und andere Module
Aufgabenformate wechseln zwischen „Üben“ und „Projektlernen“	
Aufgaben haben unterschiedliche Differenzierungsgrade	
Kennzeichnung Pflichtaufgaben & Wahlaufgaben	
Externe Lernmaterialien müssen per Link aufrufbar sein	
Lernende mit Förderbedarf und aus IK erhalten mehr Präsenzunterricht	



# 4. SCHRITT GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Mai 2020

	Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
<b>5. Probleme</b>	<p>Bei Problemen oder Fragen können Beratungslehrpersonen, Schulsozialarbeiterteam oder unser Schulpsychologe zu Rate gezogen werden.</p> <p>→ entwickeln eigenes Konzept zum Umgang mit Problemen</p> <p>→ per Videokonferenz o. in der Schule kann das multiprofessionelle Team einberufen werden</p>	<p>Bei technischen Problemen stehen die Medienlehrende, die Medientechnik AGs sowie Medienscouts in der Schule und online zur Verfügung.</p>



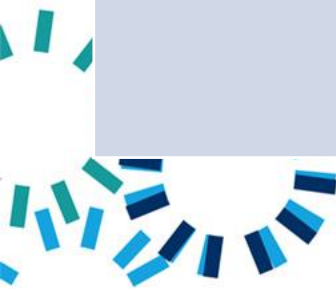
# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Mai 2020

	Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
<p><b>6. Fortbildungen</b></p>	<p>Alle Lehrende bilden sich bei fachlichen Defiziten im Bereich der neuen Medien fort:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Austausch mit anderen Lehrenden / Medienlehrenden / Medien AGs</li> <li>• Online Seminare</li> <li>• Eigene (Online-) Workshops</li> </ul> <p>bei kostenpflichtigen Angeboten (einzeln o. Gruppe) Antrag stellen</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere selbstproduzierte Lernvideos zu IServ werden bereitgestellt.</li> <li>• Hinweise und Werbung auf IServ News, Homepage und Sozialen Medien</li> <li>• Übersicht über sinnvolle Materialien und Angebote wird erstellt</li> </ul>	
	<p>Im Rahmen von FKs findet eine Auseinandersetzung über sinnvolle Kombination von Präsenzunterricht und E-Learning statt</p>	





# 4. SCHRITT GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Mai 2020

	Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht	Fächer: Nur Homeschooling
7. Evaluation	Jedes Quartal findet eine Evaluation für Lernende und Lehrende statt	
	Die erarbeiteten Vorschläge sind aus zwei Konferenzen eingeflossen, im Herbst 2020 wird eine weitere Evaluation stattfinden	



Mai 2020

Handout für unser  
Kollegium:

Leben und  
lernen im  
Ganztag

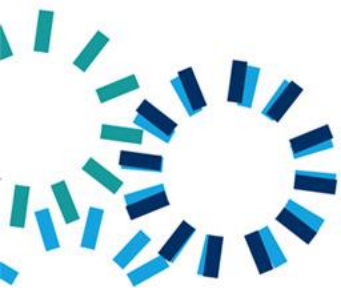
## Lernen in Zeiten von Corona – Eine Orientierung an der PUG

	<b>Fächer: Homeschooling plus Präsenzunterricht</b>	<b>Fächer: Nur Homeschooling</b>
<b>Äußere Rahmenbedingungen</b>	In allen Fächern werden Aufgaben zur Verfügung gestellt. Es wird mit Unterstützung der Stadt versucht, Familien, die nachweislich über kein digitales Endgerät verfügen, ein iPad zur Verfügung zu stellen. An vielen Punkten in Monheim ist kostenloses WLAN vorhanden.	
<b>Zeitliche Rahmenbedingungen</b>	Die Schüler*innen erhalten Montagmorgen um 8.15 Uhr von ihren Fachlehrer*innen einen Wochenplan. Die Bearbeitungszeit endet freitags um 15.30 Uhr Die geschätzte Bearbeitungszeit wird neben dem Fach angegeben.	
		In der SI wird einmal in der Woche, wenn möglich, eine Videokonferenz in den Hauptfächern angeboten. In den anderen Fächern nach Bedarf; die Teilnahme der Schüler*innen ist z.Zt. freiwillig, da nicht jeder die technischen Möglichkeiten hat.
	Aufgaben sollten nicht in vollem Umfang der regulären Unterrichtszeit gestellt werden, da organisatorische und technische Schwierigkeiten bei den Schüler*innen berücksichtigt werden müssen. Faustformel: 50 %	
<b>Kommunikation</b>	In der Jahrgängen 5 bis 10 werden Aufgaben immer ins Aufgabenmodul eingestellt. So haben die Schülerinnen und Schüler einen Überblick über Aufgaben, Fächer und Abgabetermine. Die gilt auch für die Oberstufe. Sollte eine Kollegin bzw. Kollege zusätzlich ein anderes Format nutzen, wird das mit dem Kurs kommuniziert und dieses Format dann konsequent beibehalten. Lernmaterialien und Lösungen für die Schüler*innen sollten in Formaten hochgeladen werden, die von allen Schüler*innen geöffnet werden können. Die geeignetsten Formate sind PDF-Dokumente oder Bilder im JPG-Format. Auch die Schüler*innen laden ihre Lösungen als JPG-Bild oder im PDF-Format hoch. Sind Familien digital nicht erreichbar, werden Aufgaben mit der Post versendet. Alle zwei bis drei Wochen erhalten die Schüler*innen ein Feedback. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Aufgaben es ermöglichen, werden Lösungen zur Selbstkontrolle hochgeladen.</li> <li>• Die Schüler*innen kontrollieren in dem Fall selbständig.</li> <li>• Andere Aufgabenformate werden nach Zufallsprinzip stichprobenartig kontrolliert.</li> <li>• Die leistungsschwächeren Schüler*innen erhalten häufiger eine</li> </ul>	

Mai 2020

Handout für unser Kollegium:

	Die Fachlehrer*innen fragen sofort nach, wenn keine Rückmeldung der Schüler*innen erfolgt. Sie geben eine Rückmeldung an die Klassenlehrer*innen bzw. Jahrgangsstufenleiter*innen, wenn ein Schüler/ eine Schülerin weiterhin keine Aufgaben abgibt.
	Antworten von Kolleginnen und Kollegen auf Nachfragen per Chat/Messenger/Video von Schülerinnen und Schülern erfolgen i.d.R. spätestens nach 24 Stunden; das gilt für die Zeit von montags 8.15 Uhr bis freitags 16 Uhr. Am Wochenende sind sie nicht erreichbar. Auf Emails sollte von langfristig möglichst verzichtet werden. Auf Emails sollte langfristig in den Lerngruppen verzichtet werden.
	Schülerinnen und Schüler sollten von montags bis freitags täglich ihre Nachrichten überprüfen.
	Statt des Elternsprechtages bieten wir Eltern an, Gesprächstermine online zu vereinbaren.
<b>Methodisch-didaktische Überlegungen</b>	Eine Liste mit Kompetenzen im Bereich digitaler Medien wird in den ersten Tagen von den Kolleg*innen mit den Klassen besprochen. Bedarfe werden abgefragt und den Schüler*innen wird individuell weitergeholfen.
	Über das Videokonferenzmodul oder andere Kanäle wird auch die Möglichkeit der Gruppen- oder Partnerarbeit genutzt.
	Die Aufgabenformate in iServ wechseln zwischen kurzfristigem Üben und langfristigem Projektlernen.
	Aufgaben in der SI müssen verschiedene Differenzierungsgrade aufweisen.
	Aufgaben müssen deutlich als Pflichtaufgaben oder als Wahlaufgaben gekennzeichnet werden.
	Lernmaterialien in Form von Videos oder Internetseiten müssen mit einem Link versehen sein, so dass SuS darauf sofortigen Zugriff haben.
	Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf und aus der IK erhalten mehr Präsenzunterricht. Die digitalen Kanäle werden nur in sehr reduziertem Rahmen genutzt.
<b>Probleme</b>	Bei Problemen oder Fragen zu Schüler*innen können die Beratungslehrer*innen, die Schulsozialarbeit oder der Schulpsychologe zu Rate gezogen. Diese entwickeln ein eigenes Konzept zum Umgang mit Problemen. Per Videokonferenz oder in der Schule kann das multiprofessionelle Team einberufen werden.
<b>Fortbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Kolleg*innen bilden sich bei fachlichen Defiziten im Bereich der neuen Medien fort. Dies kann auf unterschiedlichen Kanälen</li> </ul>



Mai 2020

Handout für unser  
Kollegium:

Ganztags

	<p>geschehen: Austausch mit Kolleg*innen, Online-Seminare, eigener YouTube-Kanal, eigene Recherchen etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollten kostenpflichtige Module belegt werden, können die Kosten über den Fortbildungset im Rahmen der finanziellen Ressourcen nach vorheriger Absprache abgerechnet werden.</li> <li>• Die Schule stellt weiterhin selbst produzierte Lernvideos zum Arbeiten mit iServ auf ihrer Plattform hoch, um die Schulgemeinde zu unterstützen.</li> <li>• Hinweise und Werbung für diese selbst erstellten Lernvideos auf dem eigenen YouTube-Kanal erfolgt über die Homepage, Instagram und Facebook.</li> <li>• Des Weiteren wird eine Übersicht über sinnvolle Materialien bzw. Anbieter zusammengestellt und veröffentlicht.</li> </ul>
	<p>Im Rahmen von Fachkonferenzen findet eine Auseinandersetzung über die sinnvolle Kombination von Präsenzunterricht und E-Learning.</p>
<b>Evaluation</b>	<p>Jedes Quartal – beginnend Ende Mai 2020, findet eine Evaluation im iServ-Modul bei Schüler*innen und Lehrer*innen statt. Der AK Homeschooling/Medien erarbeitet diesen.</p> <p>Die erarbeiteten Vorschläge des Kollegiums innerhalb zweier Konferenzen sind in dieses Konzept eingeflossen, so dass erst im Herbst 2020 eine weitere Evaluation im Kollegium stattfinden wird.</p>

Erarbeitet vom Arbeitskreis Medien, Mai 2020



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

### LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Wichtig: Zusammenfassung für SchülerInnen  
& Eltern auf der Homepage, iServ usw.

Alle  mitnehmen

Homeschooling an der PUG – eine Orientierung

Mai 2020

<b>Zeitliche Rahmenbedingungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Montagsmorgen um 8.15 Uhr werden Aufgaben <b>in allen Fächern</b> als Wochenplan zur Verfügung gestellt.</li> <li>Die Bearbeitungszeit endet i.d.R. freitags um 15.30 Uhr.</li> <li>Die geschätzte Bearbeitungsdauer wird mitgeteilt; Orientierung: 50 % der Unterrichtszeit.</li> <li>Sollten Fächer nur im Homeschooling unterrichtet werden, wird in der SI, falls möglich, in den Hauptfächern einmal die Woche eine Videokonferenz angeboten; die Teilnahme wird dringend empfohlen, wenn technische Voraussetzungen vorhanden sind.</li> </ul>
<b>Kommunikation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>In der Jahrgängen 5 bis 10 werden <b>Aufgaben immer</b> ins <b>Aufgabenmodul</b> eingestellt.</li> <li>Dies gilt auch für die Oberstufe. Sollte dort zusätzlich ein anderes Format genutzt werden, wird das mit dem Kurs besprochen und dieses Format dann konsequent beibehalten.</li> <li>Schüler*innen laden ihre <b>Lösungen</b> wenn möglich im Aufgabenmodul als <b>JPG-Bild</b> oder im <b>PDF-Format</b> hoch.</li> <li>Erreichen wir Familien nicht digital, werden Aufgaben per <b>Post</b> versendet.</li> <li>Alle zwei bis drei Wochen erhalten die Schüler*innen eine <b>Rückmeldung</b>.</li> <li>Wenn möglich werden <b>Lösungen zur Selbstkontrolle</b> hochgeladen.</li> <li>Andere Aufgabenformate werden wie im Unterricht <b>stichprobenartig kontrolliert</b>.</li> <li>Antworten von Kolleg*innen auf Anfragen per Chat/Messenger/Video von Schüler*innen erfolgen i.d.R. spätestens nach 24 Stunden; das gilt für die Zeit von montags 8.15 Uhr bis freitags 16 Uhr.</li> <li>Schüler*innen sollten von montags bis freitags <b>täglich</b> ihre <b>Nachrichten überprüfen</b>.</li> <li>Statt des <b>Elternsprechtages</b> bieten wir Erziehungsberechtigten an, Gesprächstermine online zu vereinbaren.</li> </ul>
<b>Probleme</b>	Bei Problemen steht ein vielfältiges <b>multiprofessionelles Team</b> bereit: Fachlehrer*innen, Klassenlehrer*innen, Beratungslehrerinnen, Schulsozialarbeiter*innen und ein Schulpsychologe.
<b>Fortbildung</b>	Die Schule stellt weiterhin <b>selbst produzierte Lernvideos</b> zum Arbeiten mit iServ auf ihrer Plattform hoch, um zu unterstützen.
<b>Evaluation</b>	Solange notwendig, wird jedes Quartal eine <b>Umfrage</b> über iServ über das Homeschooling erfolgen und diese Orientierung entsprechend angepasst.

# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN



LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

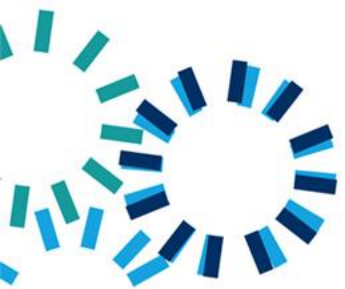
*Die Anpassung im Januar 2021*

Januar 2021

**1. Äußere Rahmenbedingungen**

Alle Schüler\*innen besitzen iPads.

An vielen Orten in Monheim ist kostenloses WLAN vorhanden.



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM

Januar 2021

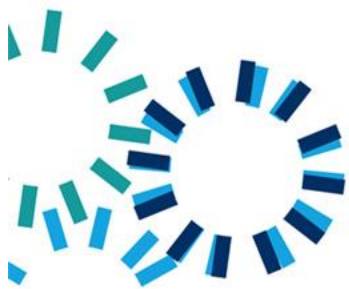
### 2. Zeitliche Rahmenbedingungen

Die Aufgaben werden in der Regel in Jahrgang 5 bis 7 in Tagesplänen, ab dem 8. Jahrgang in Wochenplänen erteilt.

Das Hochladen der Aufgaben sollte um 8 Uhr erfolgen, damit die Schüler\*Innen diese herunterladen und den Tag planen können.

Die Aufgaben werden nach Stundenplan erarbeitet, wobei die Lehrkraft währenddessen als Ansprechpartner\*in zur Verfügung steht.

Bearbeitete Aufgaben sind i.d.R. am selben Tag durch die Schüler\*innen im Aufgabenmodul hochzuladen.



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

Januar 2021

### 3. Kommunikation

Die Aufgaben werden immer ins Aufgabenmodul eingestellt. So haben die Schüler\*innen einen guten Überblick über Aufgaben, Fächer und Abgabetermine.

- Lernmaterialien und Lösungen für die Schüler\*innen sollten in Formaten hochgeladen werden, die von allen geöffnet werden können.
- Die geeignetsten Formate sind PDF-Dokumente oder Bilder im JPG- oder PNG Format.
- Auch die Schüler\*innen laden ihre Lösungen als PDF-Dokument oder Bild im JPG- bzw. PNG-Format hoch.

- Wenn die Aufgaben es ermöglichen, werden Lösungen zur Selbstkontrolle hochgeladen. Die Schüler\*innen kontrollieren in dem Fall selbstständig.
- Andere Aufgabenformate werden nach Zufallsprinzip stichprobenartig kontrolliert und die jeweiligen Schüler\*innen erhalten ein Feedback.
- Besprechungen von Aufgaben im Rahmen einer Videokonferenz sind einem Feedback gleichzusetzen.
- Die leistungsschwächeren Schüler\*innen erhalten häufiger ein Feedback.

Antworten von Kolleg\*innen auf Nachfragen von Schüler\*innen per Chat/ Messenger/ Video erfolgen i.d.R. im Rahmen der regulären Unterrichtszeit. Auf Emails sollte, wenn möglich, verzichtet werden.

Die Fachlehrer\*innen fragen bei den Schüler\*innen nach, wenn keine angeforderte Rückmeldung erfolgt.  
Sie geben eine Rückmeldung an die Klassenlehrer\*innen bzw. Jahrgangsstufenleiter\*innen, wenn ein Schüler bzw. eine Schülerin weiterhin keine Rückmeldung gibt.



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Januar 2021

### 4. Methodisch-didaktische Überlegungen

Über das Videokonferenzmodul oder andere Kanäle wird auch die Möglichkeit der Gruppen- oder Partnerarbeit genutzt.

Die Aufgabenformate in iServ sollten zwischen kurzfristigem Üben und langfristigem Projektlernen wechseln.

Aufgaben in der SI müssen verschiedene Differenzierungsgrade aufweisen.

Aufgaben müssen deutlich als Pflichtaufgaben oder als Wahlaufgaben gekennzeichnet werden.

Lernmaterialien in Form von Videos oder Internetseiten müssen mit einem Link versehen sein, so dass Schüler\*innen darauf sofortigen Zugriff haben.



# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Januar 2021

### 5. Persönliche Probleme

Bei persönlichen Problemen oder Fragen zu Schüler\*innen können die Beratungslehrer\*innen, die Schulsozialarbeit oder der Schulpsychologe zu Rate gezogen werden.

Per Videokonferenz oder in der Schule kann das multiprofessionelle Team einberufen werden.

### 6. Technische Probleme

Bei technischen Problemen können sich Schüler\*innen per E-Mail an die Medientechnik AGs wenden:

[medientechnik@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de](mailto:medientechnik@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de)

[medien.ag.go@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de](mailto:medien.ag.go@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de)

# 4. SCHRITT GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Januar 2021

## 7. Fortbildungen

- Alle Kolleg\*innen bilden sich bei fachlichen Defiziten im Bereich der neuen Medien fort. Dies kann auf unterschiedlichen Kanälen geschehen: Austausch mit Kolleg\*innen, Online-Seminare, eigener YouTube-Kanal, eigene Recherchen etc.
- Sollten kostenpflichtige Module belegt werden, können die Kosten über den Fortbildungsetat im Rahmen der finanziellen Ressourcen nach vorheriger Absprache abgerechnet werden.
- Das Modul „Knowledge Base“ auf iServ bietet die Möglichkeit, einen systematischen Wissensspeicher aufzubauen, auf den alle Kolleg\*innen zugreifen können.

- Die Schule lädt weiterhin selbst produzierte Lernvideos zum Arbeiten mit iServ auf ihrer Plattform hoch, um die Schulgemeinde zu unterstützen.
- Hinweise und Werbung für diese selbst erstellten Lernvideos auf dem eigenen YouTube-Kanal erfolgt über die Homepage, Instagram und Facebook.

Im Rahmen von Fachkonferenzen findet eine Auseinandersetzung über die sinnvolle Kombination von Präsenzunterricht und Distanzlernen statt – auch im Bereich der Leistungsbewertung und der Feedbackkultur.

# 4. SCHRITT

## GEMEINSAMEN RAHMEN SCHAFFEN

LERNEN IN ZEITEN VON CORONA – EINE ORIENTIERUNG AN PUG MONHEIM



Januar 2021

### 8. Evaluation

Alle Kolleg\*innen evaluieren in regelmäßigen Abständen ihren Unterricht.



# Distanzlernen – Eine Orientierung an der PUG



Januar 2021

Handout für das  
Kollegium:

## Äußere Rahmenbedingungen

In allen Fächern werden Aufgaben zur Verfügung gestellt.

- Alle Schüler\*innen besitzen iPads.
- An vielen Orten in Monheim ist kostenloses WLAN vorhanden.

## Zeitliche Rahmenbedingungen

- Die Aufgaben werden in der Regel in Jahrgang 5 bis 7 in Tagesplänen, ab dem 8. Jahrgang in Wochenplänen erteilt.
- Das Hochladen der Aufgaben sollte um 8 Uhr erfolgen, damit die Schüler\*Innen diese herunterladen und den Tag planen können.
- Die Aufgaben werden nach Stundenplan erarbeitet, wobei die Lehrkraft währenddessen als Ansprechpartner\*in zur Verfügung steht.
- Bearbeitete Aufgaben sind i.d.R. am selben Tag durch die Schüler\*innen im Aufgabenmodul hochzuladen.

## Kommunikation

Die Aufgaben werden immer ins Aufgabenmodul eingestellt. So haben die Schüler\*innen einen guten Überblick über Aufgaben, Fächer und Abgabetermine.

- Lernmaterialien und Lösungen für die Schüler\*innen sollten in Formaten hochgeladen werden, die von allen geöffnet werden können.
- Die geeignetsten Formate sind PDF-Dokumente oder Bilder im JPG- oder PNG-Format.
- Auch die Schüler\*innen laden ihre Lösungen als PDF-Dokument oder Bild im JPG- bzw. PNG-Format hoch.
- Wenn die Aufgaben es ermöglichen, werden Lösungen zur Selbstkontrolle hochgeladen. Die Schüler\*innen kontrollieren in dem Fall selbstständig.
- Andere Aufgabenformate werden nach Zufallsprinzip stichprobenartig kontrolliert und die jeweiligen Schüler\*innen erhalten ein Feedback.
- Besprechungen von Aufgaben im Rahmen einer Videokonferenz sind einem Feedback gleichzusetzen.
- Die leistungsschwächeren Schüler\*innen erhalten häufiger ein Feedback.

Antworten von Kolleg\*innen auf Nachfragen von Schüler\*innen per Chat/Messenger/Video erfolgen i.d.R. im Rahmen der regulären Unterrichtszeit. Auf Emails sollte, wenn möglich, verzichtet werden.

Die Fachlehrer\*innen fragen bei den Schüler\*innen nach, wenn keine angeforderte Rückmeldung erfolgt.

Sie geben eine Rückmeldung an die Klassenlehrer\*innen bzw. Jahrgangsstufenleiter\*innen, wenn ein Schüler bzw. eine Schülerin



Januar 2021

Handout für das  
Kollegium:

<b>Methodisch-didaktische Überlegungen</b>	<p>Über das Videokonferenzmodul oder andere Kanäle wird auch die Möglichkeit der Gruppen- oder Partnerarbeit genutzt.</p> <p>Die Aufgabenformate in iServ sollten zwischen kurzfristigem Üben und langfristigem Projektlernen wechseln.</p> <p>Aufgaben in der SI müssen verschiedene Differenzierungsgrade aufweisen.</p> <p>Aufgaben müssen deutlich als Pflichtaufgaben oder als Wahlaufgaben gekennzeichnet werden.</p> <p>Lernmaterialien in Form von Videos oder Internetseiten müssen mit einem Link versehen sein, so dass Schüler*innen darauf sofortigen Zugriff haben.</p>
<b>Persönliche Probleme</b>	<p>Bei persönlichen Problemen oder Fragen zu Schüler*innen können die Beratungslehrer*innen, die Schulsozialarbeit oder der Schulpsychologe zu Rate gezogen werden.</p> <p>Per Videokonferenz oder in der Schule kann das multiprofessionelle Team einberufen werden.</p>
<b>Technische Probleme</b>	<p>Bei technischen Problemen können sich Schüler*innen per E-Mail an die Medientechnik AGs wenden:  <a href="mailto:medientechnik@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de">medientechnik@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de</a>  <a href="mailto:medien.ag.go@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de">medien.ag.go@peter-ustinov-gesamtschule-monheim.de</a></p>
<b>Fortbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Kolleg*innen bilden sich bei fachlichen Defiziten im Bereich der neuen Medien fort. Dies kann auf unterschiedlichen Kanälen geschehen: Austausch mit Kolleg*innen, Online-Seminare, eigener YouTube-Kanal, eigene Recherchen etc.</li> <li>• Sollten kostenpflichtige Module belegt werden, können die Kosten über den Fortbildungsetat im Rahmen der finanziellen Ressourcen nach vorheriger Absprache abgerechnet werden.</li> <li>• Das Modul „Knowledge Base“ auf iServ bietet die Möglichkeit, einen systematischen Wissensspeicher aufzubauen, auf den alle Kolleg*innen zugreifen können.</li> <li>• Die Schule lädt weiterhin selbst produzierte Lernvideos zum Arbeiten mit iServ auf ihrer Plattform hoch, um die Schulgemeinde zu unterstützen.</li> <li>• Hinweise und Werbung für diese selbst erstellten Lernvideos auf dem eigenen YouTube-Kanal erfolgt über die Homepage, Instagram und Facebook.</li> </ul> <p>Im Rahmen von Fachkonferenzen findet eine Auseinandersetzung über die sinnvolle Kombination von Präsenzunterricht und Distanzlernen statt – auch im Bereich der Leistungsbewertung und der Feedbackkultur.</p>
<b>Evaluation</b>	<p>Alle Kolleg*innen evaluieren in regelmäßigen Abständen ihren Unterricht.</p>



Wichtig: Zusammenfassung für SchülerInnen & Eltern auf der Homepage, iServ usw.

Alle  mitnehmen

Distanzunterricht an der PUG –  
eine Orientierung für Schülerinnen und Schüler

Januar 2021

<p>Rahmenbedingungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihr seid alle mit einem iPad ausgestattet.</li> <li>• In allen Fächern erhaltet ihr von euren Lehrer*innen Aufgaben.</li> <li>• Die Aufgaben werden in der Regel in Jahrgang 5 bis 7 als Tagesplan, ab dem 8. Jahrgang als Wochenplan zur Verfügung gestellt.</li> <li>• Die Aufgaben werden um 8 Uhr freigeschaltet, damit ihr diese herunterladen und den Tag planen könnt.</li> <li>• Haltet euch dabei an den Stundenplan; denn die Lehrkraft steht währenddessen als Ansprechpartner*in zur Verfügung.</li> <li>• Sie teilt euch mit, ob sie z.B. im Chat, im Messenger oder in einer Videokonferenz zu erreichen ist.</li> <li>• Sie teilt euch ebenfalls mit, ob und wann ihr Lösungen als Datei hochladen müsst.</li> </ul>
<p>Kommunikationswege</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben werden immer ins <b>Aufgabenmodul</b> eingestellt. So habt ihr einen guten Überblick über Aufgaben, Fächer und Abgabetermine.</li> <li>• Ihr ladet eure <b>Lösungen</b>, die im Aufgabenmodul als Datei eingefordert werden, wenn möglich als <b>PDF-Dokument</b> oder als <b>JPG- oder PNG-Bild</b> hoch.</li> <li>• Wenn die Aufgaben es ermöglichen, stellen die Lehrer*innen euch Lösungen zur <b>Selbstkontrolle</b> zur Verfügung. Ihr kontrolliert eure Ergebnisse dann selbständig.</li> <li>• Gibt es diese Kontrollmöglichkeit nicht, werden eure Ergebnisse stichprobenartig kontrolliert und ihr erhaltet eine Rückmeldung.</li> <li>• Habt ihr Aufgaben in einer Videokonferenz besprochen, habt ihr damit eine Rückmeldung zu euren Lösungen erhalten.</li> <li>• <b>Antworten</b> von Lehrer*innen auf Nachfragen von euch per Chat/Messenger/Video erfolgen i.d.R. im Rahmen der regulären Unterrichtszeit. Auf Emails zu Fragen zum Unterricht sollte, wenn möglich, verzichtet werden.</li> </ul>
<p>Probleme</p>	<p>Für persönliche Probleme steht ein vielfältiges <b>Team</b> für euch bereit: Fachlehrer*innen, Klassenlehrer*innen, Beratungslehrerinnen, Schulsozialarbeiter*innen und ein Schulpsychologe. Die jeweiligen Emailadressen oder z.T. auch Telefonnummern findet ihr auf der Homepage.</p>
<p>Fortbildung</p>	<p>Die Schule stellt weiterhin <b>selbst produzierte Lernvideos</b> zum Arbeiten mit iServ und dem iPad auf dem YouTube-Kanal der PUG hoch, um euch zu unterstützen. Schaut also immer mal wieder rein.</p>

# 5. SCHRITT

## WEITERE ANGEBOTE BEREITSTELLEN

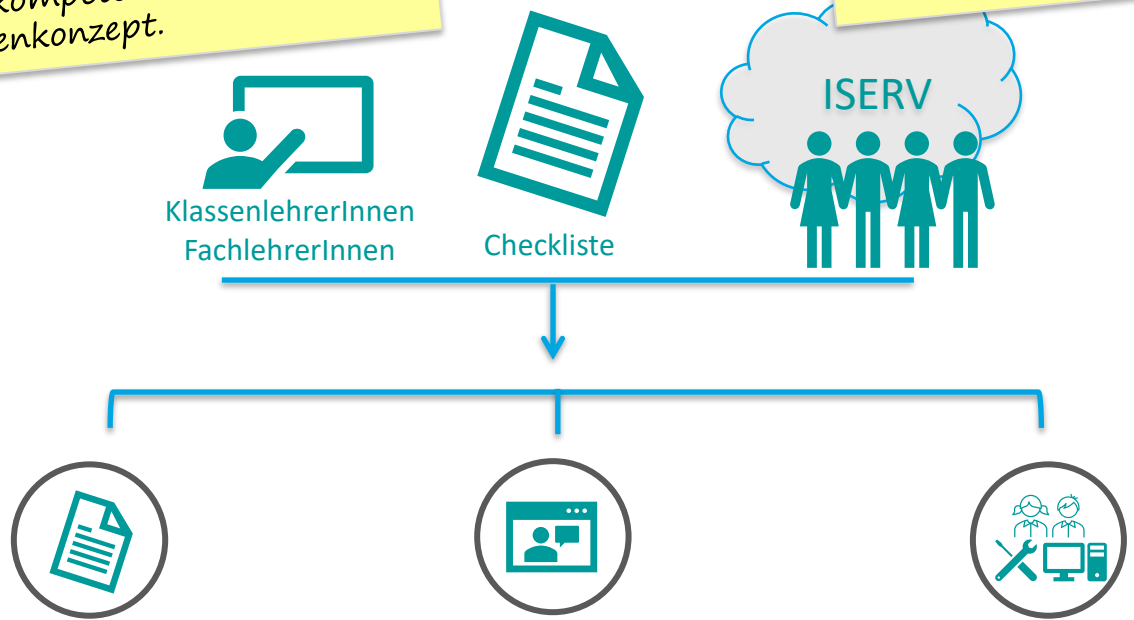
WAS MÜSSEN ALLE BEHERRSCHEN, DAMIT DISTANZUNTERRICHT GELINGT ?

→ MINDESTANFORDERUNGEN DEFINIEREN & BEDARF ERMITTELN

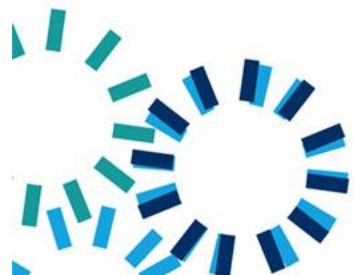
Am besten so früh wie möglich durchführen,  
z.B. in Anlehnung an „Zwischenbilanz“,  
Evaluation, Medienkompetenzrahmen NRW  
oder eigenem Medienkonzept.

- Anfrage an alle LehrerInnen/Klassen  
- Abfrage per „Checkliste“  
- Abfrage per IServ

Alle  mitnehmen



+ EVALUATION





# 5. SCHRITT WEITER

WAS MÜSSEN



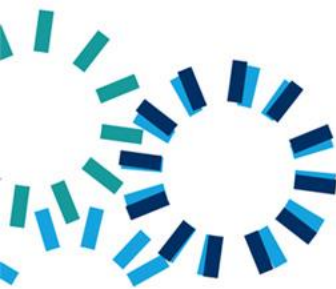
## Abfragebogen zur Bedienung von IServ

Name:	Klasse:	KlassenlehrerIn:
-------	---------	------------------

Ich kann...		😊	☹️
Anmelden	mich mit meinen Zugangsdaten in IServ Seite anmelden		
	mich mit meinen Zugangsdaten in der IServ App anmelden		
Emails	Emails in meinem Posteingang lesen		
	Emails an Mitschüler*innen und Lehrer*innen schreiben		
	Emails mit einem Anhang (Bild, Dokument) versenden		
Aufgaben	Aufgaben im Aufgabenmodul finden und lesen		
	Antworten, Lösungen im Aufgabenmodul hochladen		
Messenger	Nachrichten in Gruppen lesen und antworten		
	jemandem eine (Direkt-) Nachricht schreiben		
Videokonferenz	kann an einer Videokonferenz teilnehmen		
Foren	im Forum Beiträge lesen		
	im Forum auf Beiträge antworten		
	im Forum ein Bild oder ein Dokument hochladen		
Dateien	auf meine eigenen Dateien und Ordner in IServ zugreifen		
	auf die Ordner und Dateien meiner Gruppen (Kurse) zugreifen		
	in meine persönlichen und in Gruppenordner etwas hochladen		
Wahlen	AG Wahlen oder Projektwahlen im Modul Kurswahlen durchführen		
Umfragen	an einer Umfrage teilnehmen		
Kalender	Termine der Schule im Kalender einsehen		

Beispiel für einen Abfragebogen

ERMITTELN



Ich benötige noch Hilfe bei folgenden Themen:

# 6. SCHRITT EVALUATION

## UMFRAGE ZUM LERNEN AUF DISTANZ



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

Mai 2020



Umfragetool der eigenen Lernplattform erleichtert die Verwaltung und Durchführung.

Fragenkatalog definiert und Umfrage per IServ durchgeführt.

wenn möglich: SchülerInnen + LehrerInnen



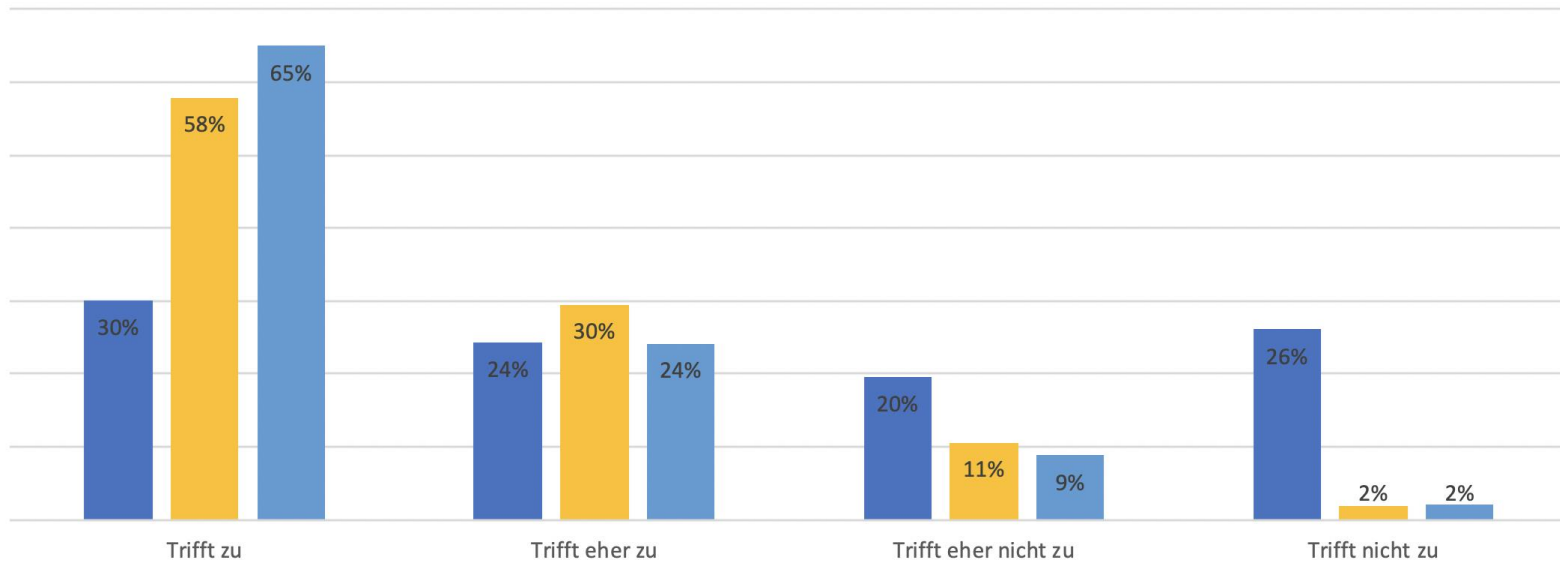
# 6. SCHRITT EVALUATION

Mai 2020

*einige Ergebnisse aus  
der Evaluation*

## WIE SEHEN DIE RAHMENBEDINGUNGEN UNSERER LERNENDEN AUS

- Ich erledige alle Aufgaben mit einem PC oder Tablet.
- Ich habe zuhause eine stabile Internetverbindung.
- Ich habe zuhause einen ruhigen Ort, an dem ich meine Aufgaben erledigen kann.

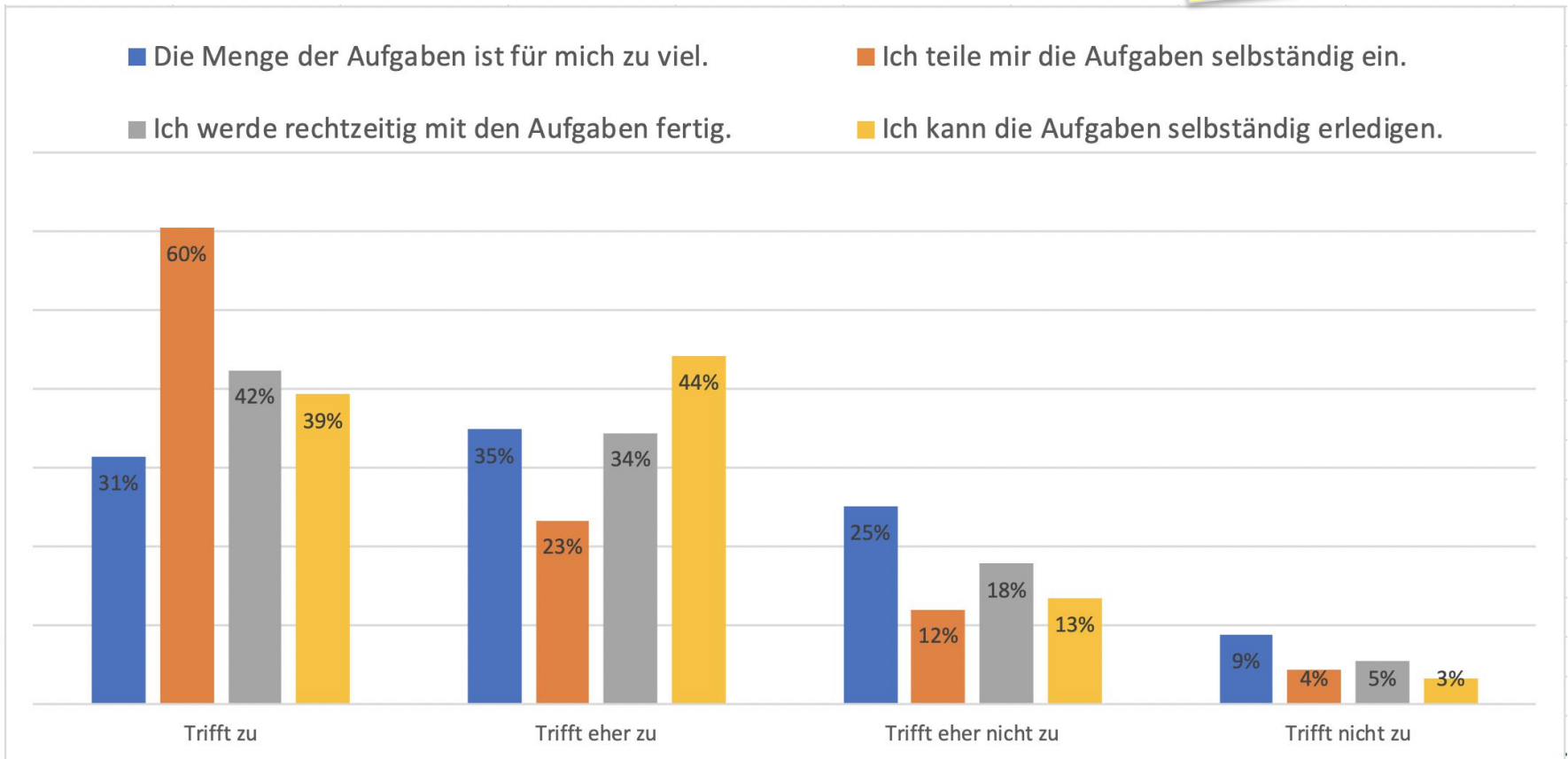


# 6. SCHRITT EVALUATION

Mai 2020

*einige Ergebnisse aus  
der Evaluation*

## ARBEITSPENSUM & ARBEITSORGANISATION



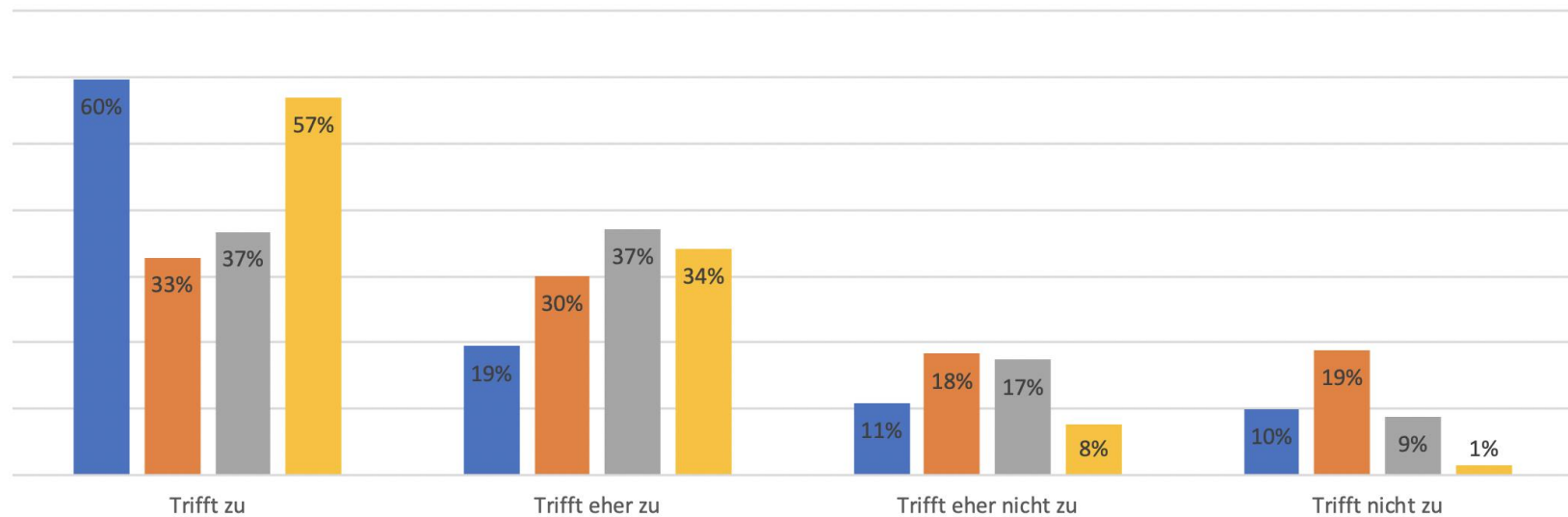
# 6. SCHRITT EVALUATION

Mai 2020

*einige Ergebnisse aus  
der Evaluation*

## WER HILFT BEI SCHWIERIGKEITEN?

- Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Unterstützung von einem Familienmitglied.
- Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Unterstützung von Mitschüler\*innen.
- Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Hilfestellungen von meinen Lehrer\*innen.
- Meine Fachlehrer\*innen sind für mich erreichbar.



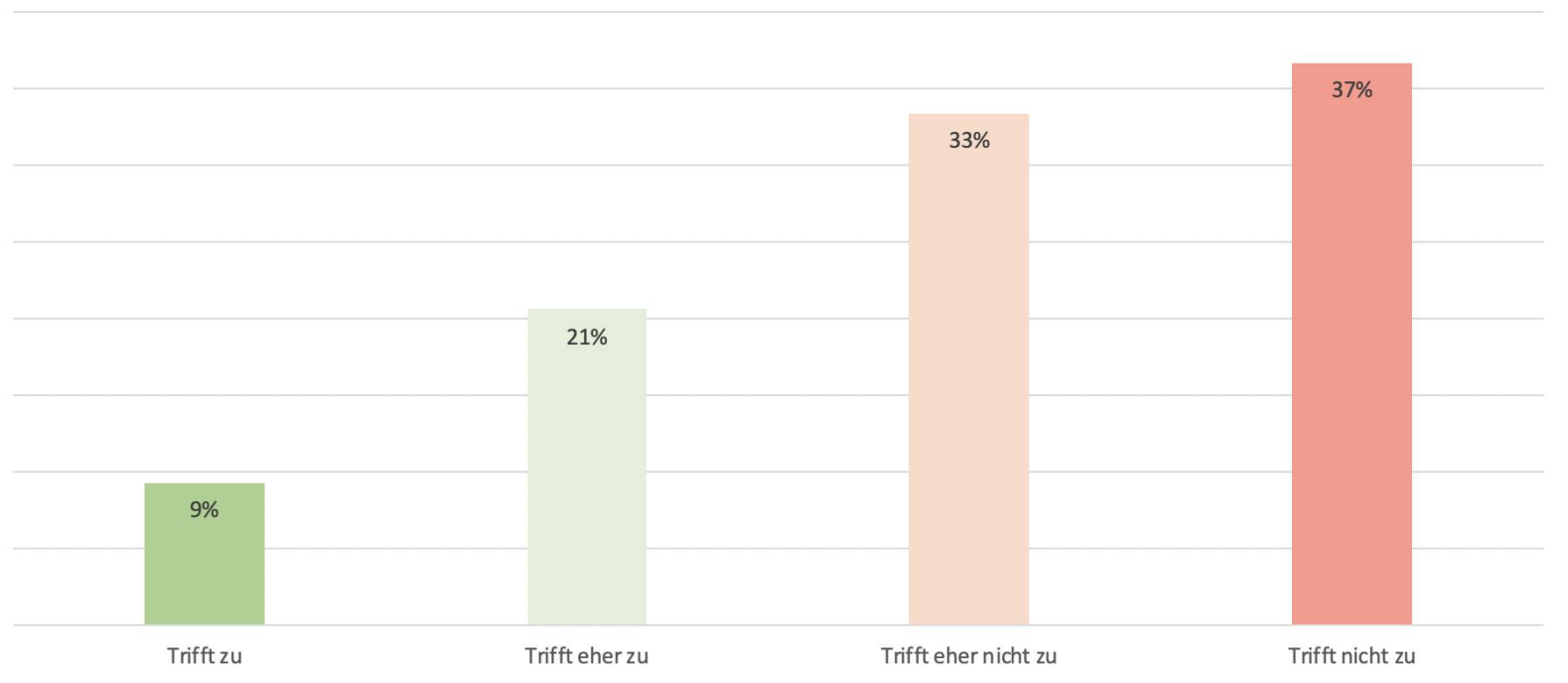
# 6. SCHRITT EVALUATION

Mai 2020

*einige Ergebnisse aus  
der Evaluation*

WO GIBT ES NACHHOLBEDARF?

Wir führen gemeinsame Videokonferenzen durch



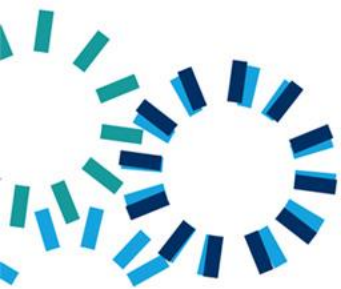
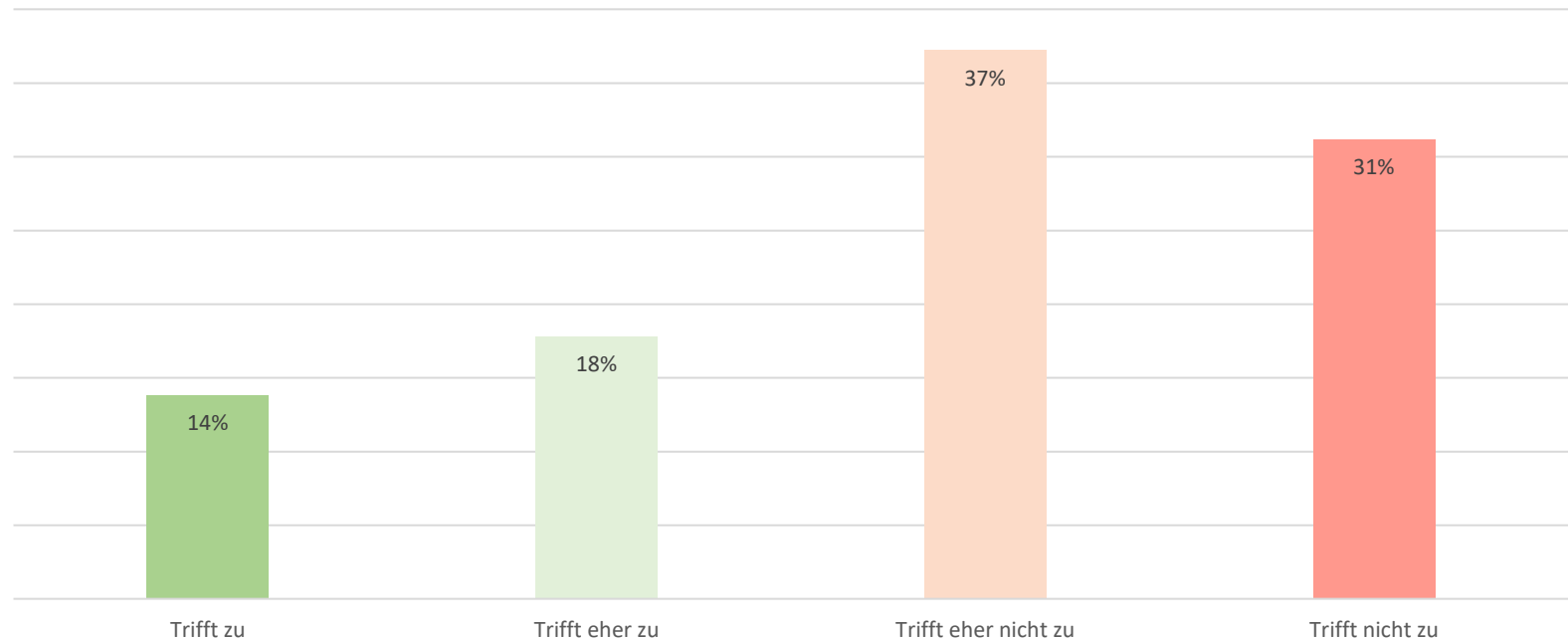
# 6. SCHRITT EVALUATION

Mai 2020

WO GIBT ES NACHHOLBEDARF?

*einige Ergebnisse aus  
der Evaluation*

Zuhause lerne ich besser als in der Schule



# 6. SCHRITT EVALUATION



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

Mai 2020

Gesamtübersicht

## UMFRAGE ZUM LERNEN AUF DISTANZ

Umfrage zum Homeschooling an der PUG				
Frage	Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu
Ich erledige alle Aufgaben mit einem PC oder Tablet.	30%	24%	20%	26%
Ich erledige alle Aufgaben mit dem Smartphone.	28%	15%	19%	37%
Ich weiß, wie ich die iServ-Module (z.B. Aufgaben, Messenger, Foren, Email) verwende.	78%	15%	5%	2%
Ich habe zuhause eine stabile Internetverbindung.	58%	30%	11%	2%
Ich habe zuhause einen ruhigen Ort, an dem ich meine Aufgaben erledigen kann.	65%	24%	9%	2%
Ich lerne zu Hause genauso gut wie in der Schule.	19%	31%	32%	18%
Ich lerne zuhause besser als in der Schule.	14%	18%	37%	31%
In den Hauptfächern D, M, E haben wir gemeinsame Videokonferenzen. <sup>1)</sup>	9%	21%	33%	37%
Die Menge der Aufgaben ist für mich zu viel.	31%	35%	25%	9%
Ich teile mir die Aufgaben selbständig ein.	60%	23%	12%	4%
Ich werde rechtzeitig mit den Aufgaben fertig.	42%	34%	18%	5%
Ich kann die Aufgaben selbständig erledigen.	39%	44%	13%	3%
Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Unterstützung von einem Familienmitglied.	60%	19%	11%	10%
Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Unterstützung von Mitschüler*innen.	33%	30%	18%	19%
Wenn ich nicht weiterkomme, erhalte ich Hilfestellungen von meinen Lehrer*innen.	37%	37%	17%	9%
Meine Fachlehrer*innen sind für mich erreichbar.	57%	34%	8%	1%
Meine Klassenlehrer*innen sind für mich erreichbar. <sup>2)</sup>	74%	22%	3%	2%

<sup>1)</sup> in EF/Q1 = Wir gestalten in den Fächern gemeinsame Videokonferenzen <sup>2)</sup> in EF/Q1 = Meine Jahrgangsstufenleiter\*innen sind für mich erreichbar.

n: 782/1259 = 64%

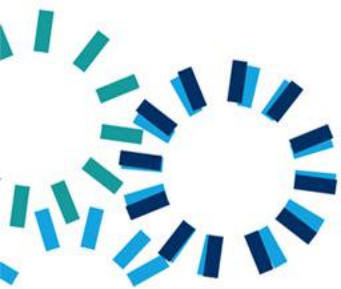


# 6. SCHRITT EVALUATION

## WEITERE EINZELANTWORTEN AUS DER EVALUATION

Juni 2020

- Die Videokonferenzen stocken / die Verbindung ist schlecht
- In Fach A haben wir zu viele Aufgaben / in Fach B haben wir keine Aufgaben
- Ich warte zu lange auf eine Antwort meiner LehrerInnen
- Die Aufgaben waren zu schwierig / waren zu leicht
- Ich konnte die Arbeitsblätter / Anhänge nicht öffnen / oder im richtigen Format hochladen



# 6. SCHRITT EVALUATION



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

UMFRAGE ZUM LERNEN AUF DISTANZ

Januar 2021

Anstatt einer neuen „großen“  
Evaluation: Alle LehrerInnen sollen  
ihren Unterricht regelmäßig selbst  
mit ihren SchülerInnen evaluieren!

## Fragenkatalog

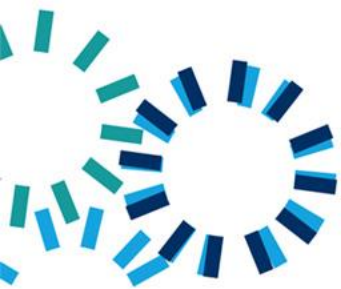
Ich schaffe meine Aufgaben in der vorgegebenen Zeit.

Ich kann meine Aufgaben alle zufriedenstellend lösen.

Meine Lehrkraft ist während der Unterrichtszeiten immer erreichbar.

Ich bin zufrieden mit dem Unterricht auf Distanz.

Der „Fragenkatalog“ ist auf IServ  
hinterlegt, so dass LehrerInnen die  
Umfragen schnell mit ihren Klassen und  
Kursen durchführen können.



# 7. SCHRITT

## ANPASSUNG & AUSBAU



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

Juni 2020

WEITERE MAßNAHMEN UND HERAUSFORDERUNG JUNI 2020/JULI 2020/AUGUST 2020/SEPTEMBER 2020/OKTOBER 2020/NOVEMBER 2020/DEZEMBER 2020/JANUAR 2021/FEBRUAR 2021/MÄRZ 2021/APRIL 2021/MAI 2021/JUNI 2021

- Verbindliche IServ Workshops für untere Jahrgänge (Jg. 5/6)
- Weitere IServ Workshops für andere Jahrgänge (z.B. Distanzlernen, Videokonferenzen)
- Weitere (interne/externe) Fortbildungsangebote für LehrerInnen (z.B. bei Fobizz)
- Fachkonferenzen planen an Fortbildungen zu E-Learning teilzunehmen (z.B. beim Fachtag)
- Wöchentliche Mediensprechstunde durch die Medientechnik AG

Ein Fachtag für Fachkonferenzen  
ist sehr vorteilhaft!

Mögliche Themen: Kooperative Methoden im  
Distanzunterricht, Leistungsbewertung, usw.

Mediensprechstunde konnte nicht  
in der Schule angeboten werden  
(Vorschriften in der Pandemie)

# 7. SCHRITT

## ANPASSUNG & AUSBAU

WEITERE MAßNAHMEN UND HERAUSFORDERUNGEN ZUM SCHULJAHR 2020/2021

Juni 2020

- Einführung weiterer iPads koordinieren (ca. 900 Geräte)
- Medienscout Workshops zu „Datenschutz im Netz“ und „Online Kommunikation“ vorbereiten
- Hybridlösungen ausprobieren

Ist für den  
Wechselunterricht wichtig!

Schule muss bei der Digitalisierung  
auch auf Themen wie Bildschirmzeit,  
Datenschutz, Verhaltensregeln usw.  
achten! → Medienkompetenz

z.B. mit Medienscouts im Rahmen  
vom SL Unterricht →  
Selbstständiges Lernen, Medientag  
5/6, buchbaren Workshops oder an  
den Thementagen

# 7. SCHRITT

## ANPASSUNG & AUSBAU

### HYBRIDLÖSUNGEN

Herbst 2020  
Herausforderung



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

	LEHRKRAFT	LERNGRUPPE
<b>Schule &amp; Zuhause</b> z.B. Lehrperson in der Schule und Lerngruppe in Quarantäne	SCHULE 	ZUHAUSE 
<b>Zuhause &amp; Schule</b> z.B. Vertretungsunterricht in Sek2, ohne Vertretungslehrer vor Ort	ZUHAUSE 	SCHULE 
<b>Zuhause &amp; Schule mit Vertretung</b> z.B. Vertretungsunterricht in Sek1, mit fachfremder Vertretung	ZUHAUSE 	SCHULE 

Gelingen hängt auch stark von der Internetleitung und der vorhandenen Hardware ab.

Nutzt die Lehrkraft ein iPad oder Smartboard?  
 Steht ein Computer zur Verfügung?  
 Welches LMS? Gibt es ein Konferenzmikrofon  
 oder ein Stativ?

# 7. SCHRITT

## ANPASSUNG & AUSBAU

### LEISTUNGSBEWERTUNG

Juni 2020



Die Grundlage dafür, Schülerleistungen im Distanzunterricht zu benoten, gibt zum Beispiel die geltende **Verordnung des Schulministeriums NRW** vom 30. Juni 2020:

#### § 6: Teilnahme am Distanzunterricht, Leistungsbewertung

Die Schülerinnen und Schüler erfüllen ihre Pflichten aus dem Schulverhältnis im Distanzunterricht im gleichen Maße wie im Präsenzunterricht.

Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. Daneben sind weitere in den Unterrichtsvorgaben vorgesehene und für den Distanzunterricht geeignete Formen der Leistungsüberprüfung möglich.

Quelle: Ministerium für Schule und Bildung, 221-2.02.02.02 Nr. 156808/20, Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG.

<https://www.schulministerium.nrw.de>

# 7. SCHRITT

## ANPASSUNG & AUSBAU

### LEISTUNGSBEWERTUNG

JANUAR 2021

Jede Fachkonferenz sollte sich absprechen oder man plant einen Fachtag



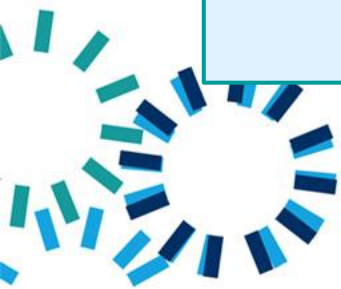
Leben und Lernen im Ganztage

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

	analog	digital
mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Telefonate</li> </ul>	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Audiofiles/ Podcasts</li> <li>• Erklärvideos</li> <li>• über Videosequenzen</li> <li>• im Rahmen von Videokonferenzen</li> </ul> Kommunikationsprüfung <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Rahmen von Videokonferenzen</li> </ul>
schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeiten</li> <li>• Lerntagebücher</li> <li>• Portfolios</li> <li>• Bilder</li> <li>• Plakate</li> <li>• Arbeitsblätter und Hefte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeiten</li> <li>• Lerntagebücher</li> <li>• Portfolios</li> <li>• kollaborative Schreibaufträge</li> <li>• Erstellen von digitalen Schaubildern</li> <li>• Blogbeiträge</li> <li>• Bilder</li> <li>• (multimediale) E-Books</li> </ul>

Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

Quelle: [https://broschüren.nrw/fileadmin/Handreichung\\_zur\\_lernfoerderlichen\\_Verknuepfung/pdf/Handreichung-Distanzunterricht.pdf](https://broschüren.nrw/fileadmin/Handreichung_zur_lernfoerderlichen_Verknuepfung/pdf/Handreichung-Distanzunterricht.pdf) (S.12)



# 7. SCHRITT ANPASSUNG & AUSBAU

## WEITERE REGELN



Leben und  
Lernen im  
Ganztag

März 2021

So früh wie möglich  
einführen!

Am besten in Absprache mit  
möglichst vielen LehrerInnen,  
PädagogInnen und sogar  
Mediencouts oder SV!

## Regeln für das Distanzlernen

an der Peter-Ustinov-Gesamtschule Monheim



Ich achte in der Zeit des Distanzlernens auf die folgenden Punkte:

### 1 Verbindliche Unterrichtszeiten



Die Videokonferenzen sind für mich verbindlich und finden nach meinem Stundenplan statt.



### Pünktlichkeit

2

Ich achte darauf, dass ich mich pünktlich auf IServ anmelde und mich rechtzeitig mit der Videokonferenz verbinde.



### 3 Selbstständigkeit



Ich trage die Verantwortung, meine Aufgaben im Aufgabenmodul von IServ selbstständig zu bearbeiten und bei Fragen oder Schwierigkeiten meine LehrerInnen oder MitschülerInnen um Hilfe zu bitten.



### Fristen

### 4

Ich achte auf die Aufgabefristen und mache mir einen Plan, wann ich welche Aufgaben einreichen muss.

### 5 Regeln in Videokonferenzen




1. Mein iPad ist aufgeladen und alle notwendigen Materialien stehen bereit.
2. Ich weiß, dass unerlaubtes Abfotografieren und Aufnahmen verboten sind.
3. Nach dem Verbinden schalte ich meine Kamera und mein Mikrofon aus.
4. Nur nach Aufforderung durch meine LehrerInnen schalte ich diese ein.
5. Ich melde mich mit dem Handsymbol und warte, bis ich dran bin.
6. Den öffentlichen Chat, die Statussymbole und geteilte Notizen nutze ich nur, wenn es meine LehrerInnen erlauben.
7. Ich spreche und schreibe freundlich und höflich und ärgere oder beleidige niemanden.

# WEITERE HERAUSFORDERUNGEN

## EINIGE SUBJEKTIVE BEOBACHTUNGEN

MAI 2021



Eine aktuelle Evaluation fehlt im Moment!

- Motivation der SchülerInnen und LehrerInnen weiter aufrechterhalten
- Hybridunterricht bleibt schwierig – Organisation & Internetgeschwindigkeit
- Technischer Support für die eingeführten Geräte darf nicht unterschätzt werden
- Thema Leistungsbewertung benötigt eine gute Abstimmung / Absprachen
- „Was ist guter Onlineunterricht?“ benötigt mehr Zeit --> Fachdidaktische Auseinandersetzung
- Schwache SchülerInnen und untere Jahrgänge benötigen mehr Unterstützung
- Einige SchülerInnen haben Schwierigkeiten mit der Organisation Zuhause



„Die Nutzung einer Lernplattform und die Versorgung mit Endgeräten machen alleine keinen guten Online-Unterricht“.

# POSITIVEN TREND MITNEHMEN

## EINIGE SUBJEKTIVE BEOBACHTUNGEN

MAI 2021

- Mehr Austausch unter FachkollegInnen, z.B. FK Ordner sind gut organisiert.
- Mehr Medienkompetenz & Selbstständigkeit → passt gut zum Lernzeitenkonzept in Jg. 5
- Teilnahme an Online-Fortbildungen (SchILf & Extern) wird gut angenommen
- Bei Vertretungsunterricht & Ausfall weniger Stress, da die Nutzung von IServ besser funktioniert
- Mehr SchülerInnen in den Medien AGs → Multiplikatoren in der Schulgemeinschaft

*Die Medien AGs sind für den Ganztag sehr bedeutend.*

*Medienkompetenz durch einen Peer-to-Peer Ansatz hat sehr viel Potential!*

*Sehr hohe Akzeptanz und Nutzung der iPads.*

*Auch Anfänger-Workshops werden immer noch dankend angenommen.*

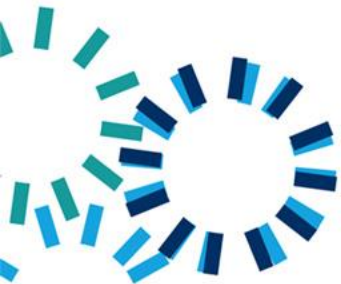
*Zufriedenheit mit der Lernplattform nimmt zu.*

# WAS NEHMEN WIR NOCH MIT?

## EINIGE PERSÖNLICHE PUNKTE

Mai 2020

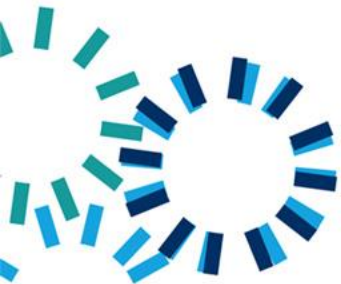
- Neue LehrerInnenrolle (vom Vermittler zum Lernberater) → besseres Lernklima
- Mehr Konzentration auf schwache SchülerInnen → bessere Förderungsmöglichkeiten
- Selbstbestimmung und Organisation der SchülerInnen wird gefördert
- Weniger Abgelenktheit einiger SchülerInnen
- Kreative Entfaltung von LehrerInnen & SchülerInnen wirkt sich positiv aus
- Eltern sind interessierter beim Thema Medien
- Nutzung von iPads oder LMS stellt niemand mehr in Frage 😊



# WAS NEHMEN WIR NOCH MIT? UNTERRICHT ÜBERDENKEN?

Mai 2020

- Mehr „offene“ Unterrichtsangebote (Wochenaufgaben, Projekte...)
- SchülerInnen arbeiten nach Bedürfnissen u. Kompetenzen ( → Aufgabenmodule)
- SchülerInnen arbeiten alleine oder kooperativ (online / offline)
- SchülerInnen dürfen sich Lernort aussuchen (Bibliothek, Flur, Klassenzimmer, Hof)
- Offenheit benötigt mehr Feedback (SchülerInnen & LehrerInnen)
  - Lernplattformen können Feedbackkultur unterstützen : Chat, Messenger, Aufgabenmodul
- Mehr Partizipation durch Umfragetools, Wahlmodule



# ANREGUNGEN / FRAGEN

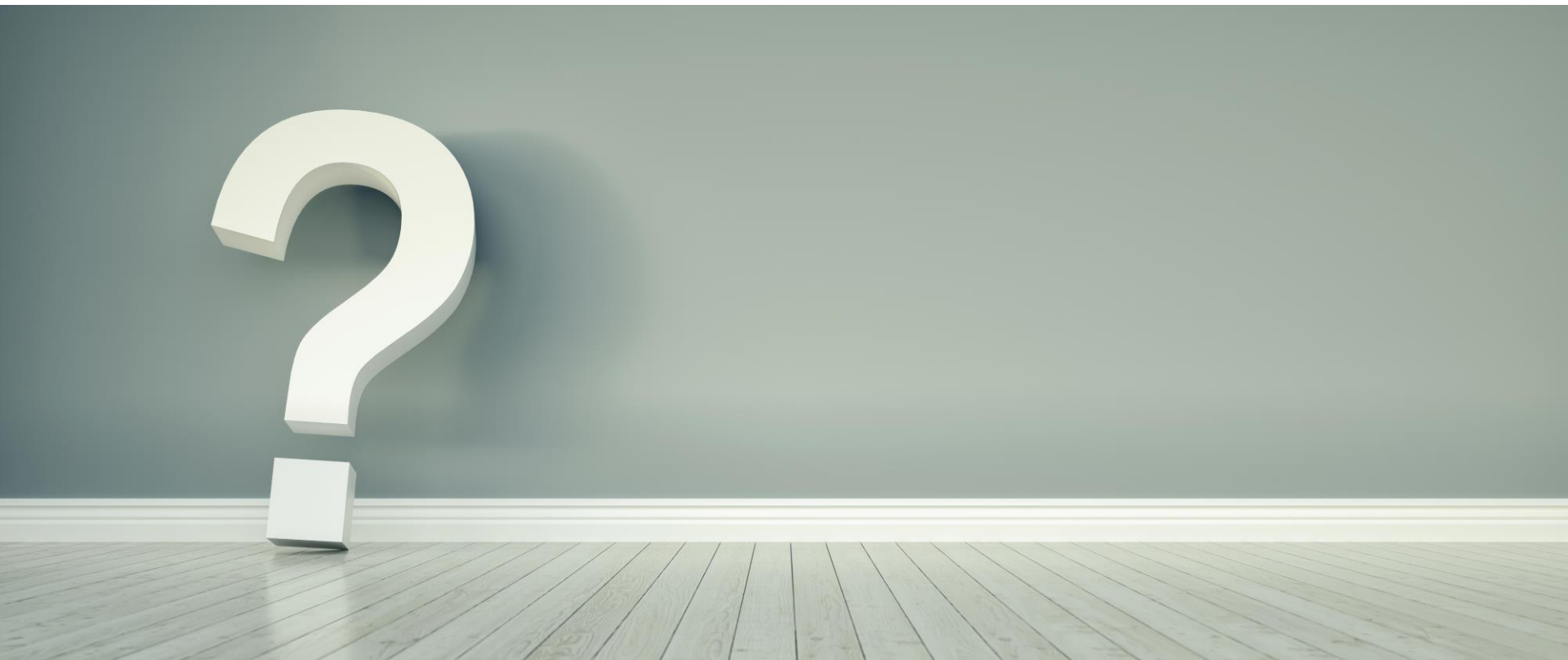
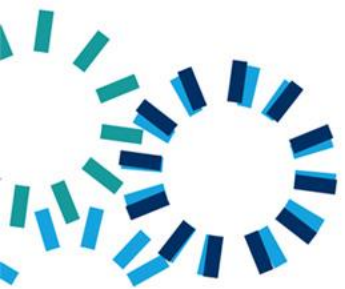


Foto: Microsoft Office 365 / Archivbilder



Lassen Sie uns in den Diskurs gehen:

WAS NEHMEN WIR MIT? WAS NEHMEN SIE MIT?  
HABEN SIE FRAGEN? HABEN SIE ANREGUNGEN?

 <p><b>Gewinne</b></p>	 <p><b>Herausforderungen</b></p>	 <p><b>Lernplattformen</b></p>	 <p><b>Hardware</b></p>
 <p><b>Regeln</b></p>	 <p><b>Support</b></p>	 <p><b>Arbeits- gemeinschaften</b></p>	 <p><b>Arbeitskreise / Steuergruppen</b></p>
 <p><b>Unterricht</b></p>	 <p><b>Evaluation</b></p>	 <p><b>Social Media</b></p>	 <p><b>Ausblick</b></p>

Danke für Ihre Aufmerksamkeit &  
viele Grüße aus Monheim am Rhein

## „ALLE MITNEHMEN: AUFBAU EINER INFRASTRUKTUR FÜR DIE GESAMTE SCHULE“

SCHULE IN ZEITEN VON CORONA AM BEISPIEL DER  
PETER-USTINOV-GESAMTSCHULE MONHEIM

[mustafa.aktepe@liga-nrw.logineo.de](mailto:mustafa.aktepe@liga-nrw.logineo.de)



*Ich würde mich freuen, wenn wir  
einige Themen gemeinsam weiter  
vertiefen könnten.*

*→ von einem regen Austausch  
können alle profitieren!*